

# ***DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN HESSISCHER VEREINSPOKAL***

- Meldungen:** Jeder Verein kann maximal pro Saison 2 Damen- und 2 Herren-teams melden.
- Spielweise:** 2 Trios ohne Bahnwechsel
- Spielmodus:** Direkter Vergleich. Nach jedem Durchgang erhält die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtergebnis (Summe der 2 Trios) 1 Punkt. Sobald eine Mannschaft 3 Punkte erreicht hat ist der Wettbewerb beendet und der Sieger zieht in die nächste Runde ein.
- Bei Pingleichheit fällt die Entscheidung durch ein **ROLL-OFF**. Das heißt, die Mannschaften wiederholen den 9. +10.FRAME solange, bis die Entscheidung über die Punktvergabe gefallen ist.
- Jeder Spieler bzw. jede Spielerin ist mit dem Einsatz in einer Vereinsmannschaft festgespielt und darf nicht mehr in einer eventuellen 2. Mannschaft eingesetzt werden auch wenn die eigene Mannschaft nicht mehr im Wettbewerb ist.**
- Wechselmodus:** Die Mannschaften dürfen in einer Runde maximal 2 Spieler/innen auswechseln. Eine Auswechslung ist auch während einem Spiel möglich. Ein/e ausgewechselte/r Spieler/in darf in dieser Runde nicht mehr eingesetzt werden. Bei Verstoß gegen diese Regel erfolgt eine Disqualifizierung der Mannschaft
- Auslosung:** An der ersten Hauptrunde sollen 16 Damen- und 32 Herrenmannschaften teilnehmen. Wenn die Meldungen höher liegen, wird durch eine Vorqualifikation (Teilnehmer werden ausgelost) die Anzahl der Mannschaften auf 16 bzw.32 Teams reduziert. Nach Beendigung jeder Runde erfolgt an den auf der Sportwartesitzung angegebenen Terminen eine öffentliche Auslosung für die nächste Runde.
- Terminmodus:** Die Mannschaft, die Heimrecht hat, muß mindestens 2 unterschiedliche Wochentage vorschlagen. Sollte dennoch kein Termin zustande kommen, wird der Sektionssportwart einen Termin festlegen, die beiden Mannschaften wahrzunehmen haben. (Anwesenheitspflicht) Die Spielzettel sind nach Beendigung der Partie unverzüglich dem Sportwart zuzuschicken. Sollten die Spielzettel **nicht mindestens 3 Tage** vor dem nächsten Auslosungstermin **vorliegen**, so wird die Heimmannschaft vom laufenden Wettbewerb ausgeschlossen.

**Spielkleidung:** Die Mannschaft muss einheitlich gekleidet sein, mit Ausnahme der Schuhe. Eine einheitliche Spielkleidung ist auch dann gegeben, wenn bei gleicher Farbe kurze oder lange Hosen, Trainingsanzugshosen oder Röcke getragen werden. **Hosen und Röcke aus Jeansstoff (Denimstoff), sowie Hosen und Röcke mit Nieten aller Art sind verboten.** Zuwiderhandlung wird nach 1.14.1 HKBV-RVO-BK geahndet. Werbeaufdrucke sind unter Beachtung der gültigen Werbebestimmungen gestattet. (4.7.3. der DBU-SpO).

**Die Spieler/innen spielen auf eigene Gefahr.**

Ich wünsche allen Teilnehmern des Hessischen Vereinspokals viel Erfolg und hoffe daß der Pokalwettbewerb durch die Änderungen den Stellenwert wiedererlangt, den er eigentlich haben sollte.

**Die Durchführungsbestimmungen des Hess.Vereinspokals wurden auf der Gesamtvorstandsitzung am 14.08.07 verabschiedet und treten ab der Saison 2007/08 in Kraft.**

gez. Walter Werner